
22/2017	Amtliches Mitteilungsblatt der BTU Cottbus–Senftenberg	26.09.2017
----------------	---	-------------------

I n h a l t

	Seite
1. Zweite Änderungssatzung zur fachspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 22. September 2017	2
2. Neubekanntmachung: Fachspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 22. September 2017	4

Zweite Änderungssatzung der Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management

vom 22. September 2017

Nach dem Brandenburgischen Hochschulgesetz (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl. I/14 Nr. 18), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 01. Juli 2015 (GVBl. I/15 Nr. 18), gemäß des § 5 Abs. 1 Satz 2, § 9 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. §§ 19 Abs. 2 Satz 1, 22 Abs. 2 Satz 1, 72 Abs. 2 Satz 1 und § 1 Abs. 1 der Allgemeinen Prüfungs- und Studienordnung für Master-Studiengänge an der BTU Cottbus–Senftenberg vom 12. September 2016 (AMbl. 14/2016) gibt sich die Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg (BTU) folgende Satzung:

Artikel 1

Die fachspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 12. August 2011 (Abl. 14/2011) wird entsprechend der Mustergliederung der Allgemeinen Prüfungs- und Studienordnung für Master-Studiengänge an der BTU Cottbus–Senftenberg vom 12. September 2016 (AMbl. 14/2016) neu geordnet und redaktionell angepasst.

Artikel 2

Zusätzlich zu der durch die neue Rahmenordnung notwendigen redaktionellen Bearbeitung wird die fachspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 12. August 2011 (Abl. 14/2011) wie folgt geändert:

1. § 8 Abs. 1: Die Bearbeitungsdauer des schriftlichen Anteils der Master-Arbeit wird auf fünf Monate festgelegt.
2. Anlage 1b: Der Katalog der Wahlpflichtmodule wird wie folgt angepasst.

1b: Wahlpflichtmodule

Nr.	Modultitel	LP
Environmental Sciences		
M1	General and Applied Ecology	6
M2	Soil Protection and Ecotoxicology	6
M5	Freshwater Restoration Ecology	6
M6	Environmental Modelling	6
M7	Protection of the Atmosphere	6
M23	Philosophy of Ecological Sciences	6
M34	Parasites	6
Environmental Management		
M8	Strategic Environmental Assessment and Environmental Impact Assessment	6
M9	Industrial Sustainability	6
M10	Material Management	6
M11	Cost-Benefit Analysis in Environmental Evaluation	6
M15	Municipal Solid Waste Management	6
M16	Methods of Water Resources Management	6
M24	Social Change and Continuity	6
M30	Advanced Studies of International Environmental Law	6
M33	Measuring Sustainability	6
M32	Economics of Land Use and Biodiversity Conservation	6
Environmental Engineering		
M13	Natural Resource Investigation	6
M14	Applied Geology	6
M17	Renewable Raw Materials	6
M18	Wastewater and Sludge Treatment	6
M20	Power System Economics I	6
M21	Safety- and Risk-Analysis for Process Plants	6
M31	Hydrology & Hydraulics	6

LP: Leistungspunkte

Die Wahlpflichtmodule können bei Bedarf durch die Studiengangsleitung im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss und dem Fakultätsrat neu definiert bzw. angepasst werden.

Artikel 3 Inkrafttreten, Übergangsregelung, Außerkrafttreten

(1) Diese Änderungssatzung tritt zum Wintersemester 2017/18 in Kraft und gilt für alle im Studiengang eingeschriebenen Studierenden.

(2) Die Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 12. August 2011 (Abl. 14/2011) tritt mit Bekanntmachung dieser Satzung außer Kraft.

(3) Diese Prüfungs- und Studienordnung tritt nach Ablauf von vier Semestern nach der Regelstudienzeit und der letztmaligen Immatrikulation außer Kraft.

Artikel 4 Bekanntmachungserlaubnis

Der Präsident kann den Wortlaut der Prüfungs- und Studienordnung in der vom Inkrafttreten dieser Satzung an geltenden Fassung im Amtlichen Mitteilungsblatt der BTU bekannt machen.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät 2 Umwelt und Naturwissenschaften vom 07. Juni 2017, der Stellungnahme des Senats vom 15. Juni 2017 sowie der Genehmigung durch den Präsidenten der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus–Senftenberg vom 22. September 2017.

Cottbus, 22. September 2017

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. (NUWM, UA) DSc. h.c.
Jörg Steinbach
Hon.-Prof. (ECUST, CN)
Präsident

Neubekanntmachung

Aufgrund des Artikels 4 der zweiten Änderungssatzung der fachspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 22. September 2017 wird nachstehend der Wortlaut der Satzung in der ab 22. September 2017 geltenden Fassung bekannt gemacht.

Cottbus, 22. September 2017

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. (NUWM, UA) DSc. h.c.
Jörg Steinbach
Hon.-Prof. (ECUST, CN)
Präsident

Fachspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 22. September 2017

Nach dem Brandenburgischen Hochschulgesetz (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl. I/14 Nr. 18), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 01. Juli 2015 (GVBl. I/15 Nr. 18) gemäß des § 5 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. §§ 19 Abs. 2 Satz 1, 22 Abs. 2 Satz 1, 72 Abs. 2 Satz 1 und § 1 Abs. 1 der Allgemeinen Prüfungs- und Studienordnung für Master-Studiengänge an der BTU Cottbus–Senftenberg vom 12. September 2016 (AMbl. 14/2016) gibt sich die Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg (BTU) folgende Satzung:

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich	4
§ 2	Inhaltliches Profil des Studiengangs, Ziele des Studiums.....	4
§ 3	Graduierung, Abschlussbezeichnung	5
§ 4	Spezielle Zugangs- und Immatrikulationsvoraussetzungen	5
§ 5	Regelstudienzeit, Studienumfang	5
§ 6	Studienaufbau und Studiengestaltung.....	5
§ 7	Besondere Regelungen zur Prüfungsorganisation	5
§ 8	Master-Arbeit.....	5
§ 9	Weitere ergänzende Regelungen	5

§ 10	Inkrafttreten, Übergangsregelung, Außerkrafttreten	6
Anlage 1:	Übersicht über Module, Status, Bewertung und Leistungspunkte (LP)	7
Anlage 2:	Regelstudienplan.....	8

§ 1 Geltungsbereich

¹Diese Satzung regelt die fachspezifischen Besonderheiten des Master-Studiengangs Environmental and Resource Management, im Folgenden ERM genannt. ²Sie ergänzt die Allgemeine Prüfungs- und Studienordnung für Master-Studiengänge an der BTU Cottbus–Senftenberg vom 12. September 2016 (AMbl. 14/2016, RahmenO-MA).

§ 2 Inhaltliches Profil des Studiengangs, Ziele des Studiums

(1) ¹Der universitäre Master-Studiengang ERM ist anwendungsorientiert ausgerichtet. ²Er schließt konsekutiv an den an der BTU angebotenen Bachelor-Studiengang Environmental and Resource Management an und ist darüber hinaus für die Weiterqualifizierung von erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen anderer einschlägiger Bachelor-Studiengänge geeignet. ³Der erfolgreiche Abschluss des Master-Studiengangs eröffnet grundsätzlich die Möglichkeit zur Promotion oder Aufnahme eines PhD-Studiums.

(2) ¹Der Master-Studiengang ERM ist dem Ziel der Internationalität und Interdisziplinarität verpflichtet. ²Die Internationalität ergibt sich aus der Unterrichtssprache Englisch (§ 6), der Anerkennung von Auslandssemestern (§ 7) sowie dem Themenangebot der Module. ³Die Interdisziplinarität ist an der Verbindung der fachlichen Themenfelder Naturwissenschaften, Technik, Sozioökonomie sowie Management zu erkennen.

(3) Der Studiengang dient der Verbreiterung und Vertiefung der fachlichen Kenntnisse und Führungskompetenz der Studierenden in dem Schwerpunkt integrativer Umwelt- und Ressourcenschutz.

(4) Absolventinnen und Absolventen werden in die Lage versetzt, technologische, wirtschafts- und infrastrukturelle Prozesse unter der Zielsetzung eines nachhaltigen Produktions-, Planungs- und Stoffstrommanagements zu bewerten und zu gestalten.

(5) ¹Neben der erweiterten Fachkompetenz kann der Fokus auf den Erwerb dispositiver Fähigkeiten gelegt werden. ²Hierzu zählen das selbstständige Durchdringen und Gestalten fachlicher Aufgabenstellungen sowie die Definition und Gliederung von Arbeiten zur Implementierung praktischer Lösungen, auch im Verbund einer Gruppe. ³Hilfreich hierfür sind vor allem die Studienarbeiten und die Master-Arbeit mit ihren entsprechenden Anforderungen in wissenschaftlicher, fachlicher und arbeitsorganisatorischer Hinsicht.

(6) Neben den fachlichen Kenntnissen sollen die Studierenden ihre Kompetenz in Fremdsprachen, Interkulturalität, Informations- und Teamfähigkeit und individueller Problemlösung erweitern.

§ 3 Graduierung, Abschlussbezeichnung

Bei erfolgreichem Abschluss des Master-Studiengangs Environmental and Resource Management wird der akademische Grad „Master of Science“ (M. Sc.) verliehen.

§ 4 Spezielle Zugangs- und Immatrikulationsvoraussetzungen

(1) Die Teilnahme am Master-Studium setzt die Immatrikulation entsprechend den Rahmenbedingungen der BTU voraus.

(2) ¹Grundsätzliche Voraussetzung für die Zulassung zum Master-Studium ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss (mind. Bachelor-Grad), dessen Lehrinhalte ausreichendes Grundwissen in mehreren der Themenfelder Naturwissenschaften und Mathematik, Umwelttechnik, Ingenieurwissenschaften oder Sozioökonomie aufweisen. ²Maßstab für die Feststellung der fachlichen Voraussetzungen sind die Modulhalte des Bachelor-Studiengangs ERM.

(3) Die Prüfung der fachlichen Voraussetzungen erfolgt durch die Studiengangsleitung.

(4) ¹Lehr- und Prüfungssprache ist Englisch. ²Bewerberinnen und Bewerber müssen daher die notwendigen Sprachkenntnisse gemäß § 3 Immatrikulationsordnung der BTU vom 13. Juli 2015 (AMbl. 01/2015) nachweisen.

§ 5 Regelstudienzeit, Studienumfang

(1) ¹Die Regelstudienzeit des Master-Studiums umfasst vier Semester. ²Der Umfang des Master-Studiums beträgt 120 Leistungspunkte

(LP). ³Ein individuelles Teilzeitstudium gemäß § 6 Abs. 3 RahmenO-MA ist möglich.

(2) Das Studium kann nur zum Wintersemester begonnen werden.

§ 6 Studienaufbau und Studiengestaltung

(1) ¹Das Master-Studium gliedert sich in vier Semester mit jeweils 30 LP. ²Die Struktur des ERM-Studiums ist durch das Curriculum (Anlage 1) festgelegt. ³Es umfasst die folgenden mit Prüfung abzuschließenden Pflichtmodule:

- ein Studienprojekt im Umfang von 12 LP,
- das Modul Introduction to Environmental and Resource Management II im Umfang von 6 LP,
- Wahlpflichtmodule der Anlage 1b, aus denen in einem Umfang von mindestens 72 LP ausgewählt werden muss, sowie
- die Master-Arbeit einschließlich Kolloquium im Umfang von 30 LP.

(2) ¹Es wird den Studierenden dringend empfohlen, in ihrem individuellen Studienplan Schwerpunkte zu setzen, insbesondere mit Blick auf eine angemessene Vorbereitung für die Anfertigung der Master-Arbeit. ²Bei dieser Planung werden sie durch ihre Mentorin oder ihren Mentor unterstützt.

§ 7 Besondere Regelungen zur Prüfungsorganisation

Besondere Regelungen zur Prüfungsorganisation bestehen nicht.

§ 8 Master-Arbeit

(1) ¹Die Master-Arbeit wird in englischer Sprache verfasst und i. d. R. im vierten Semester durchgeführt. ²Die Bearbeitungsdauer der schriftlichen Arbeit beträgt fünf Monate.

(2) ¹Zur Master-Arbeit kann nur zugelassen werden, wer insgesamt mindestens 78 LP erbracht hat. ²Die erbrachten Leistungen müssen den erfolgreichen Abschluss des Pflichtmoduls Introduction to Environmental and Resource Management II sowie des Studienprojekts beinhalten.

§ 9 Weitere ergänzende Regelungen

(1) Bis zu fünf Wahlpflichtmodule (30 LP) können durch Ergänzungsmodule im Sinne von § 26 RahmenO-MA ersetzt werden.

(2) ¹Als Ergänzungsmodule können anerkannt werden: Exkursionen, Angebote von Gastdozentinnen oder Gastdozenten und Gastprofessorinnen oder Gastprofessoren sowie Module aus anderen Studiengängen an der BTU. ²Module aus PhD-Programmen und Graduate Schools können nicht als Ergänzungsmodule anerkannt werden. ³Sprachkurse können nicht zur Ersetzung von Wahlpflichtmodulen im Sinne von § 26 RahmenO-MA verwendet werden.

(3) Ergänzungsmodule an der BTU werden über die Studiengangsleitung ERM-Master beim Prüfungsausschuss beantragt und genehmigt.

(4) Ergänzungsmodule müssen nicht notwendigerweise 6 LP umfassen und können in der jeweiligen Landessprache angeboten werden.

(5) ¹Die Noten der Ergänzungsmodule, die nicht an der BTU studiert wurden, gehen nicht in die Bildung der Gesamtnote ein. ²Sie werden im Zeugnis (Transcript of Records) gesondert ausgewiesen.

(6) ¹Auslandssemester sind möglich. ²Prüfungsleistungen werden fallweise bis zu 30 LP anerkannt.

(7) Für die Anerkennung der im Ausland erbrachten Prüfungsleistungen sowie des Auslandssemesters als Ganzes durch den Prüfungsausschuss gelten folgende Voraussetzungen:

- die Genehmigung des Studienplans durch den Prüfungsausschuss in Form eines Learning Agreements im Vorab,
- der Nachweis des ordnungsgemäßen Studiums an einer Partnerhochschule oder einer Hochschule der Wahl der oder des Studie-

renden durch Vorlage einer offiziellen Bestätigung (Transcript of Records) innerhalb von sechs Monaten nach Beendigung des Auslandssemesters.

(8) ¹Änderungen des Studienplans bedürfen der Anerkennung durch den Prüfungsausschuss. ²Die Anerkennung kann bei nicht angezeigten Abweichungen zwischen Learning Agreement und Transcript of Records versagt werden.

(9) Für gemeinsame Studienabschlüsse mit Partnerhochschulen gelten gesonderte Regelungen.

(10) Alle im Auslandssemester studierten Fächer gelten, mit der Einschränkung nach § 9 Abs. 1, als Ergänzungsmodule.

§ 10 Inkrafttreten, Übergangsregelung, Außerkrafttreten

(1) Diese Ordnung tritt zum Wintersemester 2017/18 in Kraft und gilt für alle im Studiengang eingeschriebenen Studierenden.

(2) Die Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Environmental and Resource Management vom 12. August 2011 (Abl. 14/2011) tritt mit Bekanntmachung dieser Satzung außer Kraft.

(3) Diese Prüfungs- und Studienordnung tritt nach Ablauf von vier Semestern nach der Regelstudienzeit und der letztmaligen Immatrikulation außer Kraft.

Anlage 1: Übersicht über Module, Status, Bewertung und Leistungspunkte (LP)

1a : Pflichtmodule

Nr.	Modultitel	LP	Bewertung	Semester
M27	Study Project	12	Prü	3
M28	Master Thesis	30	Prü	4
M29	Introduction to Environmental and Resource Management II	6	Prü	1

1b: Wahlpflichtmodule

Nr.	Modultitel	LP
Environmental Sciences		
M1	General and Applied Ecology	6
M2	Soil Protection and Ecotoxicology	6
M5	Freshwater Restoration Ecology	6
M6	Environmental Modelling	6
M7	Protection of the Atmosphere	6
M23	Philosophy of Ecological Sciences	6
M34	Parasites	6
Environmental Management		
M8	Strategic Environmental Assessment and Environmental Impact Assessment	6
M9	Industrial Sustainability	6
M10	Material Management	6
M11	Cost-Benefit Analysis in Environmental Evaluation	6
M15	Municipal Solid Waste Management	6
M16	Methods of Water Resources Management	6
M24	Social Change and Continuity	6
M30	Advanced Studies in International Environmental Law	6
M33	Measuring Sustainability	6
M32	Economics of Land Use and Biodiversity Conservation	6
Environmental Engineering		
M13	Natural Resource Investigation	6
M14	Applied Geology	6
M17	Renewable Raw Materials	6
M18	Wastewater and Sludge Treatment	6
M20	Power System Economics I	6
M21	Safety- and Risk-Analysis for Process Plants	6
M31	Hydrology & Hydraulics	6

LP: Leistungspunkte Prü: Prüfungsleistung

Die Wahlpflichtmodule können bei Bedarf durch die Studiengangsleitung im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss und dem Fakultätsrat neu definiert bzw. angepasst werden

Anlage 2: Regelstudienplan

(Die genannten Module stehen beispielhaft für einen möglichen Regelstudienplan.)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
M29 Introduction to Environmental and Resource Management II	M6 Environmental Modelling	M15 Municipal Solid Waste Management	M28 Master Thesis
M1 General and Applied Ecology	M16 Methods of Water Resources Management	M17 Renewable Raw Materials	
M2 Soil Protection and Ecotoxicology	M14 Applied Geology	M27 Study Project	
M13 Natural Resource Investigation	M21 Safety- and Risk-Analysis for Process Plants		
M8 Strategic Environmental Assessment and Environmental Impact Assessment	Complementary module	Complementary module	
30 LP	30 LP	30 LP	

LP: Leistungspunkte